



## INHALT

	Seite
Das Jahr 2012 aus der Sicht der Geschäftsführung	2
Bericht der Treuhandkommanditistin	3
Eckdaten	4
Jahresüberblick 2012	5
Finanzbericht	18
Anlage	26



## Das Jahr 2012 aus der Sicht der Geschäftsführung

Nach einer Schwächephase im Herbst und Winter 2011 zeigten die Indikatoren zu Beginn 2012 wieder nach oben. Letztendlich konnte die deutsche Wirtschaft im Jahr 2012 mit einem Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 0,7 % immerhin noch ein Wachstum ausweisen, auch wenn dieses gegenüber dem Jahr 2011 mit rund 3 % spürbar geringer ausfiel. Für das Gesamtjahr 2013 wird ein geringes Wachstum in der Größenordnung wie im Jahr 2012 erwartet. Im Jahr 2014 soll dann wieder ein Wachstum von 1 - 2 % erzielt werden. Vor dem Hintergrund der hohen Unsicherheiten in den Finanz- und Realgütermärkten und der Entwicklungen im Rest Europas ist das sicherlich noch eine zufriedenstellende Entwicklung.

Die Zinsen befanden sich im Berichtszeitraum auf einem historisch niedrigen Niveau. Von dieser Situation können wir allerdings nur profitieren, wenn bei Darlehen die festgeschriebene Zinslaufzeit ausläuft oder eine Refinanzierung erfolgt. Bei bestehenden Darlehen mit fest vereinbarten Zinssätzen führt hingegen das aktuell niedrige Zinsniveau zu relativ hohen Vorfälligkeitsentschädigungen, wenn ein Darlehen vorzeitig abgelöst werden soll. Vor diesem Hintergrund haben wir – soweit möglich – hohen Tilgungsleistungen Priorität eingeräumt, um die Abhängigkeit von Banken zu reduzieren und zukünftig bei Bedarf von günstigen Finanzierungskonditionen zu profitieren. Dadurch ersparte Zinsaufwendungen stärken die zukünftige Ertragskraft. In unserer mittelbaren Tochtergesellschaft DLF-Immobilienportfolio Gewerbeimmobilien - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG sind rund EUR 7 Mio. laufende Tilgungen und rund EUR 6 Mio. Sondertilgungen erfolgt.

Die Flächenauslastung innerhalb des deutschen Gewerbeimmobilienportfolios der DLF-Gruppe verringerte sich von rund 84 % zum 31.12.2011 um rund 12.500 qm auf rund 77 % zum 31.12.2012. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass hierbei die Projektentwicklungen in Hamburg-Wandsbek und Hamm mit zusammen 12.200 qm enthalten sind. Auf dem Grundstück in Hamm wird derzeit ein Hotel errichtet, welches in 2014 fertig gestellt sein wird und langfristig an den Hotelbetreiber B&B vermietet ist. Die Objekte in Hamburg-Wandsbek und Pirmasens wurden im März bzw. April 2014 veräußert.

Weiterhin halten wir an unserer grundsätzlichen Strategie fest, die US-amerikanischen Objekte mittel- bis langfristig zu veräußern. Im Verlauf des Jahres 2012 haben wir weitere Objekte verkauft. Insbesondere konnten wir kleinere Objekte, die wir gemeinsam mit unserem wichtigsten Joint Venture Partner Highwoods (NYSE: HIW) gehalten haben, vermarkten. Dieser Strategie folgten wir auch im Jahr 2013 mit weiteren Dispositionen.

Bei der im Jahr 2011 begonnenen Reorganisation der DLF-Gruppe haben wir im Jahr 2012 weitere wichtige Weichen gestellt. Die Integration der Verwaltungsgesellschaften wurde vorbereitet und im April 2013 umgesetzt. Am 06.02.2014 wurde die Umwandlung der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG in die balandis real estate ag, Stuttgart, in das Handelsregister eingetragen. An dieser Gesellschaft sind wir zusammen mit unseren DLF-Schwestergesellschaften direkt beteiligt. Weitere Informationen können dem Anlegerbereich auf der Webseite [www.balandis.ag](http://www.balandis.ag) entnommen werden. Im Rahmen der Reorganisation wurde auch die KC Verwaltungs GmbH in balandis Verwaltungs GmbH umfirmiert. Ende April 2014 schlugen wir Ihnen, wie auch den Treugebern der anderen DL-Fonds und DHB-Ansparfonds, im Rahmen einer Sonderbeschlussvorlage die Auflösung der Gesellschaften vor. Das Ergebnis ist zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Berichts noch nicht abschließend bekannt. Über die weitere Entwicklung werden wir Sie als Anleger und Treugeber selbstverständlich jeweils zeitnah informieren.

Zwölfte Dreiländer Beteiligung  
DLF 92/12 - Walter Fink - KG

balandis Verwaltungs GmbH als  
geschäftsführende Kommanditistin

Claudia Gerum  
Geschäftsführerin

Wolfgang Essler  
Geschäftsführer



## Bericht der Treuhandkommanditistin

Die Jahresabschlüsse zum 31.12.2012 wurden wie in den Vorjahren unter Berücksichtigung der handelsrechtlichen Gliederungs- und Bewertungsvorschriften aufgestellt. Dies erfolgte erstmals durch die geschäftsführende Kommanditistin, die KC Verwaltungs GmbH (seit 20.02.2014 balandis Verwaltungs GmbH). Der nachstehend abgedruckte Jahresabschluss wurde wie in den Vorjahren, gemäß Beschluss aus dem Jahr 2005, nicht von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Nach unseren Feststellungen gibt es keinen Anlass sowohl zu Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung als auch zu Beanstandungen bezüglich der Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaften.

Der Konzern-Jahresabschluss der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG (ab 06.02.2014 balandis real estate ag) und deren in- und ausländischen Tochtergesellschaften wurde für das Jahr 2012 nach IFRS (International Financial Reporting Standards) erstellt. Im nachstehenden Bericht ist neben dem Jahresabschluss der Beteiligungsgesellschaft auch die Bilanz und die GuV des geprüften und uneingeschränkt testierten Konzern-Jahresabschlusses abgebildet.

Persönlich haftende Gesellschafterin ist in den meisten DLF und deren deutschen Tochtergesellschaften die KC Beteiligungs GmbH. Herr Fink ist nur noch bei den DLF 92/12, DLF 93/14, DLF 94/17 und DLF 97/22 als Komplementär im Handelsregister eingetragen. Die Wahrnehmung der Aufgaben als Treuhandkommanditistin und Mittelverwendungskontrolleurin in den DLF erfolgt unverändert durch die ATC, die seit Anfang 2011 als ATC Treuhandgesellschaft mbH firmiert. Die Treuhänderin wurde per 01.01.2011 durch die DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG erworben und aus aktienrechtlichen Gründen im Rahmen der Reorganisation zum 30.11.2013 an die KC Holding GmbH veräußert. Die balandis real estate ag hat das Recht, die Treuhandgesellschaft zum Verkaufspreis zurück zu erwerben. Die Steuerberatung erfolgte im Zeitraum 01.01.2011 bis 31.12.2012 durch die Proconcept Steuerberatungsgesellschaft mbH, München. Seit 2013 erfolgt die steuerliche Abwicklung durch die Beteiligungsgesellschaften selbst bzw. deren Organe. Nur für spezielle steuerliche Fragen wird der Rat externer Berater in Anspruch genommen.

Der persönlich haftende Gesellschafter bzw. die persönlich haftende Gesellschafterin hat uns die Geschäftsberichte sowie die Berichte zur Situation der einzelnen Gesellschaften zur Verfügung gestellt. Diese Berichte enthalten keine Bemerkungen, denen wir nicht zustimmen konnten.

Gemäß den Bestimmungen zur Mittelverwendungskontrolle im Gesellschaftsvertrag wurde mit allen Banken vereinbart, dass die Komplementärin / der Komplementär beziehungsweise die mit der Geschäftsführung der DL-Fonds beauftragten Personen nur gemeinsam mit der Treuhänderin über die Konten verfügen können. Diese Vereinbarung wurde bei allen Kontenbewegungen eingehalten. Für Tochtergesellschaften sieht deren Gesellschaftsvertrag keine solche Vereinbarung vor. Es waren aber keine Unregelmäßigkeiten festzustellen.

Für die Jahre 2012 und 2013 erfolgten keine Abschlagszahlungen auf Ausschüttungen. Der ermittelte Liquiditätsüberschuss wurde bzw. wird gemäß den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages unter Berücksichtigung der angegebenen Wunschausschüttungen der Treugeber und Gesellschafter verteilt.

ATC Treuhandgesellschaft mbH

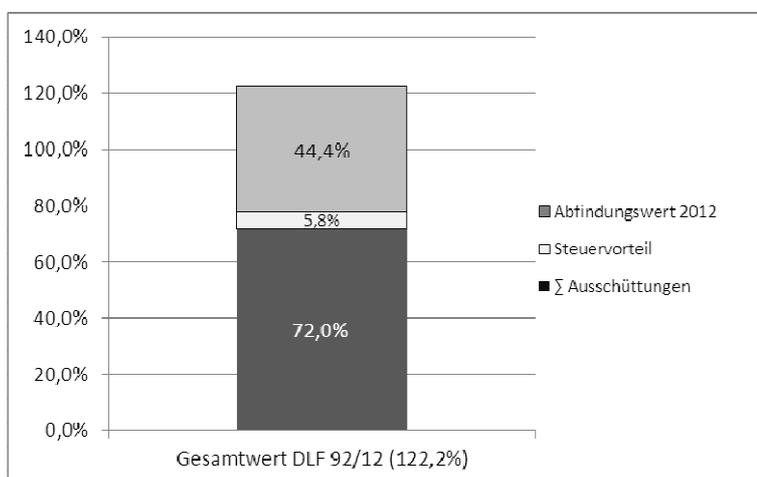
Helmut Cantzler  
Geschäftsführer



## Eckdaten

### 1. Gesamtbetrachtung

Als Grundlage der Gesamtbeurteilung der Beteiligung haben wir nachfolgend den "Gesamtwert" der Beteiligung dargestellt. Dieser setzt sich zusammen aus der Summe aller Ausschüttungen seit Fondsaufgabe, dem Steuervorteil aus der Investitionsphase sowie dem Abfindungswert 2012. Die Ausschüttungen unterstellen hierbei, dass seit 2001 die Ausschüttungsvariante „Ertragsausschüttung“ gewählt wurde. Der Steuervorteil unterstellt einen durchschnittlichen Steuersatz von 40 % multipliziert mit den Werbungskosten der Investitionsphase. Steuerliche Effekte aus der Laufzeit des Fonds wurden vereinfachend nicht berücksichtigt. Der Abfindungswert basiert auf den gesellschaftsvertragsrechtlichen Vorgaben. Hierbei wurden keine Kosten der Liquidation (Gebühren, evtl. anfallende Vorfälligkeitsentschädigungen, etc.) berücksichtigt bzw. abgezogen. 100 % bezieht sich auf das ursprünglich einbezahlte Nominalkapital (ohne Abwicklungsgebühr). Die Abfindungswerte können von Stichtag zu Stichtag erheblich schwanken. Es kann keine verbindliche Aussage zur Höhe eines auf den heutigen Tag oder zukünftig ermittelten Abfindungswertes getroffen werden.



Der Abfindungswert basiert auf den gesellschaftsvertragsrechtlichen Vorgaben. Hierbei wurden keine Kosten der Liquidation (Gebühren, evtl. anfallende Vorfälligkeitsentschädigungen, etc.) berücksichtigt bzw. abgezogen. 100 % bezieht sich auf das ursprünglich einbezahlte Nominalkapital (ohne Abwicklungsgebühr). Die Abfindungswerte können von Stichtag zu Stichtag erheblich schwanken. Es kann keine verbindliche Aussage zur Höhe eines auf den heutigen Tag oder zukünftig ermittelten Abfindungswertes getroffen werden.

### 2. Eckdaten der Gesellschaft

Eckdaten der Gesellschaft	2012 in EUR	2012 in % der kalkulierten Beteiligungssumme	Vorjahr in EUR	Vorjahr in % der kalkulierten Beteiligungssumme
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	125.795,68	0,22	52.390,82	0,09
GuV-Ergebnis	925.089,80	1,63	-3.040,203,32	-5,34
Abschreibung auf Sachanlagen im Geschäftsjahr	65.077,19	0,11	64.143,86	0,11
Abschreibung auf Finanzanlagen im Geschäftsjahr	0,00	0,00	2.929.501,11	5,15
Tilgungsleistung/Darlehensrückführung im Geschäftsjahr	160.672,28	0,28	160.575,11	0,28
Liquide Mittel	1.382.825,14	2,43	1.539.072,77	2,71
Liquiditätsüberschuss	-34.767,12	-0,06	-113.571,56	-0,20



### 3. Eckdaten einer Beteiligung (je Anteil von EUR 10.225,84 kalkulierte Beteiligungssumme)

Eckdaten einer Beteiligung	2012 in EUR	2012 in % der kalkulierten Beteiligungssumme	Vorjahr in EUR	Vorjahr in % der kalkulierten Beteiligungssumme
Mindestausschüttung	1,00	0,01	0,74	0,01
GuV-Ergebnis	166,28	1,63	-546,47	-5,34
Anteilige Tilgung	28,88	0,28	28,86	0,28
Steuerliches Ergebnis	1,02	0,01	18,41	0,18
Einbehaltene US-Quellensteuer	0,65	0,007	0,00	0,00
Einbehaltene ZAST/SolZ	0,35	0,003	0,74	0,01

## Jahresüberblick 2012

### 1. Kapitalflussrechnung

Die Ermittlung des Liquiditätsüberschusses erfolgt seit dem Geschäftsjahr 2004 im Wege der Kapitalflussrechnung gemäß HGB. Ziel der Umstellung war die Anlehnung an die einheitlich vorgegebenen Rechnungslegungsvorgaben des HGB und die damit einhergehende bessere Nachvollziehbarkeit. Gleichzeitig wird damit eine höhere Transparenz der relevanten Kennzahlen und eine bessere Vergleichbarkeit erreicht.

Aus der Kapitalflussrechnung wird gemäß den gesellschaftsvertraglichen Vorgaben der Liquiditätsüberschuss der Beteiligungsgesellschaft ermittelt (vgl. Anlage I).

### 2. Entwicklung in den Investitionsteilen

#### a. Investitionsteil Deutschland - Gewerbeimmobilien

##### Dienstleistungs-Center Hockenheim

##### Objektdaten

Standort:	Hockenheim
Grundstücksfläche:	4.477,42 qm
Abschluss Kaufvertrag:	27.08.1993
Kaufpreis:	EUR 3.550.182,79
	Abweichungen zum Prospekt: EUR 297.343,84
	Datum letzte Kaufpreisrate: 03.09.1993
Fertigstellung:	Dezember 1992 - November 1993
Gutachterwert 31.12.2012:	EUR 2.200.000,00
Mieter:	diverse



Jährliche Anfangsmiete:	EUR 275.207,97 zzgl. Umsatzsteuer
Jährliche Miete:	EUR 215.358,21 zzgl. Umsatzsteuer
Mietvertragslaufzeit:	mit jedem Mieter separat geregelt
Mietoption:	mit jedem Mieter separat geregelt
Wertsicherung:	diverse Regelungen
Nebenkosten:	marktübliche Nebenkostenregelungen

### Vermietungssituation

Durch eine planungsbedingte Nutzflächenerweiterung von 392 qm erfolgte eine Miet- und Kaufpreisanpassung. Der prospektierte Kaufpreis wurde somit um EUR 297.343,84 überschritten. Die Mieten gingen im Anschluss an die Übergabe seit 01.10.1993 planmäßig ein. Die tatsächliche Anfangsmiete lag als Folge der Nutzflächenänderung mit EUR 23.038,81 (pro Jahr) über dem prospektierten Wert.

### Objektzustand

Das Objekt Dienstleistungs-Center Hockenheim befindet sich in einem guten bis befriedigenden Unterhaltungs- und Bauzustand.

### Versicherungsschutz

Gemäß Rahmenvertrag unter der Federführung der Affiliated FM, Frankfurt, gültig seit 01.01.2005, besteht eine Mietverlustversicherung (VS-Nr. GE 501021/282178 2) sowie eine Sachversicherung (VS-Nr. GE 501021/319180 2). Folgende Versicherungen sind vom Hausverwalter abgeschlossen: Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht, Gebäude-Feuerversicherung sowie die Gebäude-Leitungswasserversicherung.

Aufgrund der Terrorismusereignisse am 11.09.2001 haben die Versicherer seit 01.01.2002 Schadensfälle durch Terror ausgeschlossen. Hiervon waren auch die Sach- und Mietverlustversicherungen der DLF-Objekte betroffen. Nach einer entsprechenden Karenzzeit stehen seit Ende 2002 wieder wenige Anbieter zur Verfügung, die Terrorismusschäden decken wollen. Allerdings sind die Prämien so extrem hoch, dass die Beteiligungsgesellschaft auf diesen zusätzlichen Abschluss verzichtet hat.

### Finanzierung

Grundschulddarlehen	EUR 2.201.663,75 / DM 4.306.080,00 (in Höhe der 8-fachen Jahresmiete)
Disagio	10 % (EUR 220.166,37)
Zins bis 31.05.2005	6,29 % p.a.
Zins ab 01.06.2005 bis 30.04.2015	6,95 % p.a.
Tilgungsbeginn	30.01.1999
Tilgung bis 31.05.2005	1,50 % p.a. zzgl. ersparter Zinsen
Tilgung ab 01.06.2005 bis 30.04.2015	2,70 % p.a. zzgl. ersparter Zinsen
kumulierte Tilgungen bis 31.12.2012	EUR 781.657,21
Stand Grundschulddarlehen per 31.12.2012	EUR 1.420.006,54



Bestellte Sicherheit: Grundschuld, eingetragen im Grundbuch zu Hockenheim Nr. 5804 bis 5807, zugunsten der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt/Main	EUR 2.201.663,75 (DM 4.306.080,00)
--	---------------------------------------

Entsprechend zur Kaufpreisanpassung als Folge der Nutzflächenerweiterung wurde auch die Höhe des Grundschuldlehens angepasst. Es liegt danach mit EUR 184.310,50 (DM 360.480,00) über dem prospektierten Wert.

## **SB-Markt Brühl**

### **Objektdaten**

Standort:	Brühl
Grundstücksfläche:	4.324,00 qm
Abschluss Kaufvertrag:	05.05.1994
Kaufpreis:	EUR 2.191.323,38
	Abweichungen zum Prospekt: EUR 111.388,00
	Datum letzte Kaufpreisrate: Juli/August 1994, Kaufpreiserhöhung 05.01.1995
Fertigstellung:	August 1994
Gutachterwert 31.12.2012:	EUR 2.000.000,00
Mieter:	EDEKA Handelsgesellschaft Südwest mbH
Jährliche Anfangsmiete:	EUR 169.870,08
Jährliche Miete:	EUR 191.319,72
Mietvertragslaufzeit:	15.07.2015
Mietoption:	3 x 5 Jahre
Wertsicherung:	Festmiete/indexneutrale Zeit sind 4 Jahre. Indexierung ab 01.08.1998. Vereinbarter Index: Tabelle 1980 = 100 % eines 4-Personen-Haushaltes mittleren Einkommens. Der Preisindex am 01.08.1998 ist der Vergleichsindex für künftige Indexänderungen. Mindestindexänderung für Mietanpassung sind mehr als 10 %. Berechnung der Mieterhöhung: 60 % des Prozentsatzes der Lebenshaltungsindexänderung bezogen auf den Ausgangswert. Seit dem 01.01.2008 gilt der sogenannte „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ mit einem Basisjahr 2005. Die „alten“ Indizes sind vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, eingestellt worden.
Nebenkosten:	Bis auf die Mietausfallversicherung und Instandhaltungskosten über EUR 255,65 zahlt der Mieter alle Nebenkosten. Hierzu gehört auch die Grundsteuererhöhung nach der Ersteinschätzung.

### **Vermietungssituation**

Im Zuge der Nutzflächenfeststellung bei Übergabe des Objektes erfolgte eine Miet- und Kaufpreisanpassung für eine Nutzflächenänderung von 64,22 qm. Gegenüber dem Prospekt ergab sich als Folge hieraus ein um EUR 111.388,00 höherer Kaufpreis. Die Mieten gehen im Anschluss an die Übergabe seit dem 15.07.1994 planmäßig ein. Sie liegen in Folge der Nutzflächenänderung mit EUR 8.629,07 (pro Jahr) über den prospektierten Werten. Gegenüber dem prospektierten Mietbeginn im Dezember 1993 ergab sich eine Abweichung von 7,5 Monatsmieten. Ursache hierfür waren Verzögerungen im Baugenehmigungsverfahren. Der SB-Markt hat von seinem ersten Optionsrecht Gebrauch gemacht und die Laufzeit bis zum 15.07.2014 verlängert. Darüber hinaus hat der SB-Markt den Vertrag um ein weiteres Jahr bis zum 15.07.2015 verlängert. Nach dieser Zeit besteht weiterhin ein Optionsrecht für weitere 2 x 5 Jahre.



### Objektzustand

Das Objekt SB-Markt Brühl befindet sich in einem guten bis befriedigenden Unterhaltungs- und Bauzustand.

### Versicherungsschutz

Gemäß Rahmenvertrag unter der Federführung der Affiliated FM, Frankfurt, gültig seit 01.01.2005, besteht eine Mietverlustversicherung (VS-Nr. GE 501021/282178 1), eine All-Risk-Versicherung, die die Feuer- und Sachversicherung beinhaltet, (VS-Nr. GE 501021/319180 1) und eine Haus- und Grundhaftpflichtversicherung gemäß Rahmenvertrag der Allianz Versicherung AG (VS-Nr. GHA 60/0423/0018735).

Aufgrund der Terrorismusereignisse am 11.09.2001 haben die Versicherer seit 01.01.2002 Schadensfälle durch Terror ausgeschlossen. Hiervon waren auch die Sach- und Mietverlustversicherungen der DLF-Objekte betroffen. Nach einer entsprechenden Karenzzeit stehen seit Ende 2002 wieder wenige Anbieter zur Verfügung, die Terrorismusschäden decken wollen. Allerdings sind die Prämien so extrem hoch, dass die Beteiligungsgesellschaft auf diesen zusätzlichen Abschluss verzichtet hat.

### Finanzierung

Grundsulddarlehen	EUR 1.289.928,07 / DM 2.522.880,00
Disagio	10 % (EUR 128.992,80)
Zins bis 31.05.2004	6,10 % p.a.
Zins ab 01.06.2004 bis 30.05.2009	4,60 % p.a.
Zins ab 01.06.2009 bis 30.04.2018	3,75 % p.a.
Tilgungsbeginn	01.07.1998
Tilgung bis 31.05.2004	2,00 % p.a. zzgl. ersparter Zinsen
Tilgung ab 01.06.2004 bis 30.06.2009	3,50 % p.a. zzgl. ersparter Zinsen
Tilgung ab 01.06.2009 bis 30.04.2018	9,52 % p.a. zzgl. ersparter Zinsen
kumulierte Tilgungen bis 31.12.2012	EUR 789.293,38
Stand Grundsulddarlehen per 31.12.2012	EUR 500.634,69
Bestellte Sicherheit:	
Grundsulde, eingetragen im Grundbuch zu Brühl Nr. 4307 zugunsten der Ludwigshafener Volksbank, Ludwigshafen	EUR 1.289.928,07 (DM 2.522.880,00)

### b. Beteiligungen

Es besteht eine Beteiligung (geleistete Einlage) über EUR 23.732.352,82 an der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG. Eingebracht wurden ursprünglich die US-Wohnimmobilien sowie die Gelder aus der Auflösung der Schweizer Wertpapierdepots. Stand 31.12.2012 beläuft sich der Anteil auf 5,7660 % (Vorjahr: 6,8102 %). Die Minderung des prozentualen Anteils im Vergleich zum Vorjahr beruht darauf, dass drei Schwestergesellschaften ihre Beteiligungen an der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG erhöht haben.



Die weiteren Anteile an dieser Gesellschaft wurden per 31.12.2012 von 16 DL-Fonds sowie einer weiteren Kommanditistin (nominal EUR 8.825,72) und der Komplementärin (nominal EUR 9.708,30) gehalten. Die 17 DL-Fonds kontrollieren damit mehr als 99,99 % der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG.

Gemäß Beschlussfassung 1/2011 erfolgte die Umwandlung der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG in eine Aktiengesellschaft. Diese firmiert seit ihrem Handelsregistereintrag am 06.02.2014 als balandis real estate ag (Amtsgericht Stuttgart HRB Nr. 747795).

Die balandis real estate ag (vormals: DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG) hält direkt oder indirekt Eigentumsrechte an Immobilien bzw. Immobiliengesellschaften in Deutschland und in den USA. Per 31.12.2012 summieren sich die Gutachterwerte der deutschen Immobilien auf EUR 254.424.555,00. Für die Objekte in USA beläuft sich die Summe der Gutachterwerte zum Stichtag 31.12.2012 auf US-\$ 948.530.000,00, hiervon entfällt ein Anteil in Höhe von US-\$ 668.250.277,63 (EUR 506.526.728,64) auf die DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG.

Per 31.12.2012 zählen im Einzelnen hierzu folgende Objekte:

### Objekte in Deutschland

<b>Objektart</b>	<b>Straße</b>	<b>PLZ</b>	<b>Ort</b>
- Geschäftshaus	Bamberger Straße 1	01187	Dresden
- gemischt genutzt	Wörthstraße 110/116 / Teilstraße	47053	Duisburg
- Altes Kaufhaus	Ossenreyerstraße 8-13/Mönchstraße	18439	Stralsund
- Geschäftshaus	Rosa-Luxemburg-Straße 12-14	04109	Leipzig
- Geschäftshaus	Stuttgarter Straße 106 / Carl-Zeiss-Straße	70736	Fellbach
- Geschäftshaus/Hotel	Wilhelmshöher Allee 239-241 / Willy-Brandt-Platz 2	34121	Kassel
- Verwaltungsgebäude	Poppenhusenstraße 4-14	22305	Hamburg
- Einkaufscenter	Karlstraße 13-17 / Arnoldstraße 5	73614	Schorndorf
- Geschäftshaus	Elberfelder Straße 47	58095	Hagen
- Geschäftshaus/Praxen	Bahnhofstraße 12 / Luitpoldstraße 5	83022	Rosenheim
- Einzelhandel	Rathausplatz 4	91052	Erlangen
- Einzelhandel	Willy-Brandt-Platz 5	59065	Hamm
- Einzelhandel	Bahnhofstraße 36-38	33602	Bielefeld
- Einzelhandel	Wandsbeker Marktstraße 1	22041	Hamburg
- Einzelhandel	Marktstraße 84	46045	Oberhausen
- Reifendienst	Am Speicher 2	02977	Hoyerswerda-Seidewinkel
- Pflegeheim	Meilinger Straße 14a	87459	Pfronten
- Büro/Einkaufscenter	Eltingerstraße 56 / Römerstraße 75	71229	Leonberg
- gemischt genutzt	Lichtentalerstraße 27	76530	Baden-Baden
- Geschäftshaus	Husemannplatz 6-7	44787	Bochum
- gemischt genutzt	Eschstraße 28a	32257	Bünde
- gemischt genutzt	Hauptstraße 1	40597	Düsseldorf
- gemischt genutzt	Gustav-Schickedanz-Straße 13-17	90762	Fürth
- Geschäftshaus	Almstor 1	31134	Hildesheim
- gemischt genutzt	Kölnische Straße 9-11	34117	Kassel



-	gemischt genutzt	Kreuzweg 7-9	23558	Lübeck
-	gemischt genutzt	Rathausplatz 19	58507	Lüdenscheid
-	gemischt genutzt	Lange Straße 1	44503	Lünen
-	gemischt genutzt	Große Bleiche 15	55116	Mainz
-	gemischt genutzt	Großer Domhof 8	32427	Minden
-	gemischt genutzt	Friedrich-Ebert-Straße 37	41236	Mönchengladbach
-	gemischt genutzt	Schlossstraße 22	66953	Pirmasens
-	gemischt genutzt	Bahnhofstraße 4	57072	Siegen
-	gemischt genutzt	Neue Straße 80	89073	Ulm
-	gemischt genutzt	Geschwister-Scholl-Platz 2	42275	Wuppertal
-	gemischt genutzt	Neumarktstraße 48-52	42103	Wuppertal
-	gemischt genutzt	Fritz-Reuter-Straße 32-34	01097	Dresden
-	Senioren-Pflegezentrum	Gabriele-Münter-Straße 1	67012	Ludwigshafen-Rheingönheim
-	Senioren-Pflegezentrum	Planstraße	67251	Freinsheim
-	Geschäftshaus	Frauentorgraben 39	90443	Nürnberg
-	Geschäftshaus	Frauentorgraben 71	90443	Nürnberg
-	Geschäftshaus	Bucher Straße 103	90419	Nürnberg
-	Geschäftshaus	Vordere Sterngasse 2	90402	Nürnberg
-	gemischt genutzt	Luitpoldstraße 16	96052	Bamberg

#### Objekte in USA:

	<b>Objektart</b>	<b>Objektname</b>	<b>Straße</b>	<b>Ort</b>
-	Bürogebäude	100 Glenridge Point Parkway	Johnson Ferry Road	Atlanta, Georgia
-	Bürogebäude	200 Glenridge Point Parkway	Johnson Ferry Road	Atlanta, Georgia
-	unbebautes Grundstück	400 Glenridge Point Parkway	Johnson Ferry Road	Atlanta, Georgia
-	*Bürogebäude	Capital Plaza One	201 East Pine Street	Orlando, Florida
-	*Bürogebäude	Capital Plaza Two	301 East Pine Street	Orlando, Florida
-	*Bürogebäude	Landmark I	315 East Robinson Street	Orlando, Florida
-	*Bürogebäude	Landmark II	225 East Robinson Street	Orlando, Florida
-	*Bürogebäude	Seaside Plaza	201 South Orange Avenue	Orlando, Florida
-	Bürogebäude	Primera V	255 Primera Boulevard	Lake Mary, Florida
-	6 Bürogebäude, Einzelhandelsflächen, Parkhaus	Peachtree Center	Peachtree Street / Peachtree Center Avenue	Atlanta, Georgia
-	Bürogebäude	520 Post Oak	520 Post Oak Boulevard	Houston, Texas
-	2 Bürogebäude	Northdale Executive Center I & II	3810+3820 Northdale Boulevard	Tampa, Florida
-	**Bürogebäude	1010th Street Atlanta	1010th Street	Atlanta, Georgia
-	2 Bürogebäude	Preston Park Financial Center	4965 + 4975 Preston Park Boulevard	Plano, Texas
-	*Bürogebäude	Cornerstone	215 Peachtree Street	Atlanta, Georgia
-	5 Bürogebäude	The Forum	Six Forks Road	Raleigh, North Carolina
-	Bürogebäude	Maitland I	2400 Lucien Way	Maitland, Florida
-	Bürogebäude	Maitland II	2600 Lucien Way	Maitland, Florida



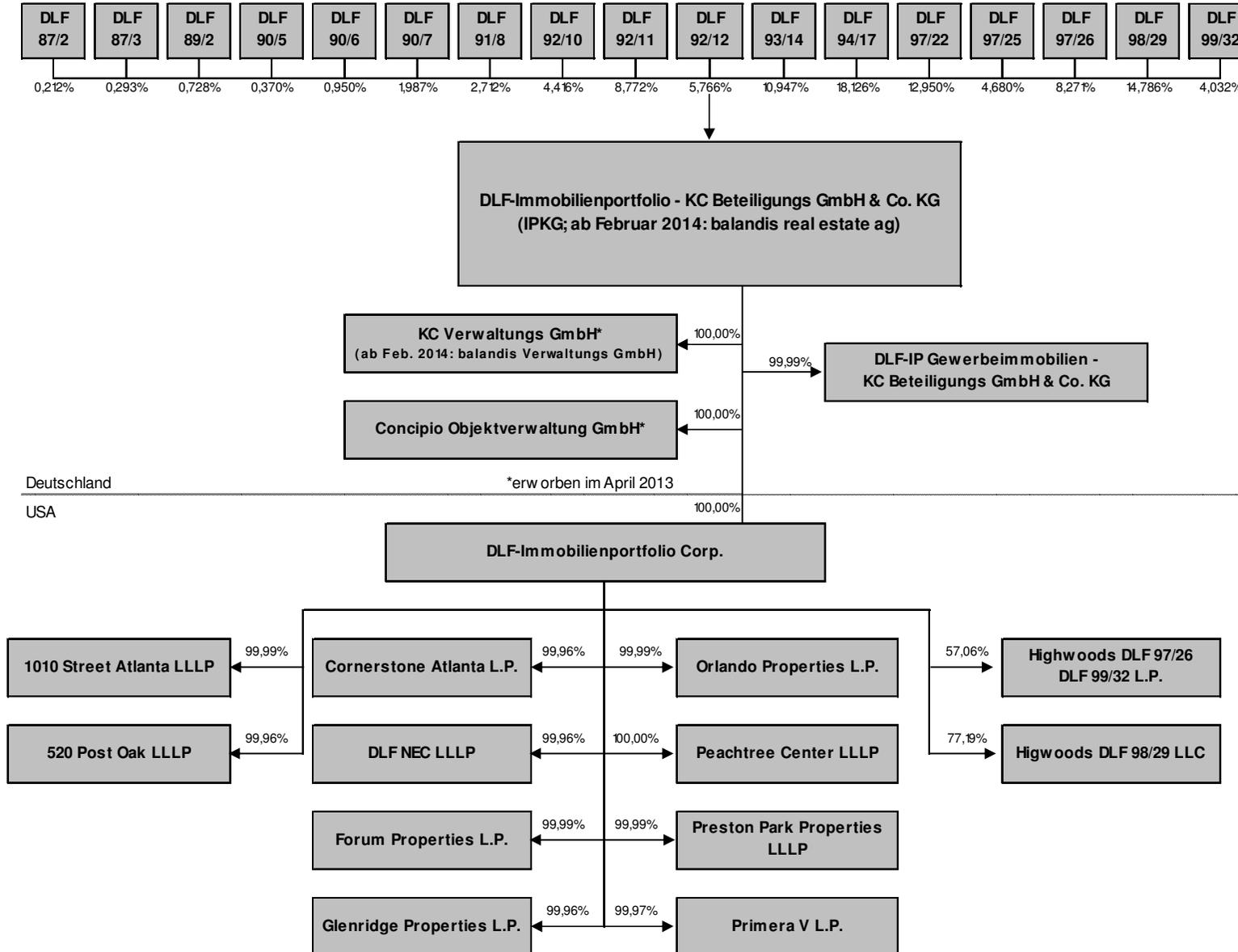
- Bürogebäude	Maitland III	2599 Lucien Way	Maitland, Florida
- Bürogebäude	One Pont Royal	4400 North Pont Parkway	Alpharetta, Georgia
- *Bürogebäude	Universitsy Research	8740 Research Drive	Charlotte, North Carolina
- *Bürogebäude	Glenlake North / North Tower	10 Glenlake Parkway	Atlanta, Georgia
- *Bürogebäude	Glenlake South / South Tower	10 Glenlake Parkway	Atlanta, Georgia
- *Bürogebäude	190 Oak Plaza	190 Oak Plaza Boulevard	Winston-Salem, North Carolina
- Bürogebäude	Sand Lake	7208 Sand Lake Road	Orlando, Florida
- Bürogebäude	Eola Park Center	200 & 209 East Robinson Avenue Orange County	Orlando, Florida

\* Veräußerung in 2013 / \*\* Veräußerung in 2014

Weitere Informationen zur DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG (jetzt: balandis real estate ag) sowie zu den einzelnen Objekten finden Sie auf unserer Internetseite [www.balandis.ag](http://www.balandis.ag).



Organigramm der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG



**DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG**

Nachfolgend dargestellt ist die Bilanz sowie die Gesamtergebnisrechnung der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG. Der DLF 92/12 ist mit 5,7660 % als Kommanditist beteiligt.

**Bilanz der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG zum 31.12.2012**

<b>AKTIVA</b>		
<b>TEUR</b>	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2011</b>
Immaterielle Vermögenswerte	578	643
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	265.516	275.784
Sachanlagen	2	-
Finanzanlagen	30.030	28.615
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	183.668	119.740
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.653	2.372
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	0	-
Aktive latente Steuern	13.812	-
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>495.258</b>	<b>427.153</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	928	941
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	10.361	14.335
Forderungen gegen nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	2.521	2.317
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	1.772	2.252
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	42.150	46.059
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>57.732</b>	<b>65.903</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>552.990</b>	<b>493.056</b>
<b>PASSIVA</b>		
<b>TEUR</b>	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2011</b>
Komplementärkapital	10	11
Kommanditkapital	375.289	360.019
Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	-247	-43.306
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	3.637	3.244
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	36	35
<b>Eigenkapital</b>	<b>378.725</b>	<b>320.003</b>
Finanzschulden	137.298	140.633
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	5.724	6.319
Passive latente Steuern	15.830	197
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	30	11
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>158.882</b>	<b>147.159</b>
Sonstige Rückstellungen	522	520
Finanzschulden	8.216	18.243
Finanzschulden gegenüber nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	46	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.828	3.529
Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.266	111
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	149	2.553
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	357	939
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>15.383</b>	<b>25.894</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>552.990</b>	<b>493.056</b>



**Konzernergebnisrechnung für den Zeitraum 01.01.2012 – 31.12.2012  
der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG**

<b>in TEUR</b>	<b>2012</b>	<b>2011</b>
Umsatzerlöse	28.523	29.699
Unrealisierte Marktwertänderungen von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	-11.587	-16.883
Sonstige betriebliche Erträge	2.273	3.330
Personalaufwand	551	545
Abschreibungen	66	117
Aufwendungen aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	8.640	9.275
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.591	12.619
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT)</b>	<b>-4.640</b>	<b>-6.410</b>
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	18.400	-18.453
Finanzierungserträge	742	858
Finanzierungsaufwendungen	7.572	8.012
Übriges Finanzergebnis	-20	-21.406
<b>Finanzergebnis</b>	<b>11.549</b>	<b>-47.013</b>
<b>Ertragsteueraufwand</b>	<b>6.458</b>	<b>62</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>451</b>	<b>-53.485</b>
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	450	-53.493
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	1	8
<b>in TEUR</b>	<b>2012</b>	<b>2011</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>451</b>	<b>-53.485</b>
<b>Recycling-fähiges erfolgsneutrales Ergebnis</b>		
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	1.473	-1.831
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus Cash-flow-Hedges	596	-1.266
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	-1.676	-38
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	<b>393</b>	<b>-3.135</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>844</b>	<b>-56.620</b>
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	843	-56.628
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	1	8

**Hinweis:**

Der Konzernabschluss zum 31.12.2012 (einschließlich Vorjahresangaben zum 31.12.2011) wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den ergänzend nach § 315a Abs. 3 HGB zu beachtenden handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt.



### 3. Ausschüttung

Durch die Einführung des Ausschüttungswahlrechts im Frühjahr 2001 steht prinzipiell der im Berichtsjahr erwirtschaftete Liquiditätsüberschuss für Ausschüttungszwecke zur Verfügung. Im Geschäftsjahr 2011 wurde ein vorläufiger sowie endgültiger Liquiditätsüberschuss von rund TEUR -35 ermittelt. Dies entspricht jeweils -0,06 % bezogen auf das kalkulierte Beteiligungskapital. Auf die Treugeber und Gesellschafter wurde ein Betrag in Höhe von rund TEUR 5,5 (0,01 % bezogen auf das kalkulierte Beteiligungskapital) verteilt. Dieser Betrag entspricht der Mindestausschüttung und deckt die von der Beteiligungsgesellschaft für die Treugeber und Gesellschafter abzuführenden US-Quellensteuer- (letztmalig und in geringem Umfang; hierbei handelt es sich um eine Steuernachzahlung für das Jahr 2011) und Zinsabschlagsteuerbeträge ab.

Im Berichtsjahr haben sich 4,75 % des kalkulierten Beteiligungskapitals für eine Thesaurierung, 82,41 % des kalkulierten Beteiligungskapitals für eine Ertragsausschüttung und rund 12,84 % des kalkulierten Beteiligungskapitals für eine Individualausschüttung entschieden.

Durch das negative Ergebnis des Jahres 2012 wurde nur die dem Treugeber und Gesellschafter zuzurechnende und von der Beteiligungsgesellschaft abzuführende US-Quellensteuer (letztmalig und in geringem Umfang; hierbei handelt es sich um eine Steuernachzahlung für das Jahr 2011) sowie sonstige Steuern als Mindestausschüttung angerechnet. Treugeberwünsche, die über der Mindestausschüttung liegen, konnten daher nicht berücksichtigt werden.

### 4. Steuerliche Ergebnisse

Stand steuerliche Anerkennung	bestandskräftig bis 2006 2007 bis 2011 unter Vorbehalt der Nachprüfung
Werbungskosten Investitionsphase	prospektiert: 20,63 %; anerkannt: 14,59 % Wegen der Rückabwicklung des Objektes in Glauchau konnte die Sonder-AfA gemäß Fördergebietsgesetz nicht in Anspruch genommen werden. Die Differenz zu den prospektierten Werbungskosten ergibt sich daraus.
Werbungskosten Realisationsphase	Die in der Konzeption vorgesehenen steuerlichen Folgen wurden bislang auch in den steuerlichen Betriebsprüfungen bestätigt. Die steuerlichen Folgen der US-Investitionen entsprechen den prospektierten Vorgaben.
Ertragsausschüttung 2012 in %	0,01 %
zu versteuernder Anteil (saldiert) bezogen auf die kalkulierte Beteiligungssumme in %	0,01 % *)
Ausschüttungsertrag nach Steuern in % (bei Ertragsausschüttung und Höchststeuersatz inkl. SolZ) *)	0,01 %

\*) Berechnungsgrundlagen analog zu den Vorjahren. Änderungen z.B. durch steuerliche Betriebsprüfung, können die Berechnungsgrundlagen verändern.



## 5. Beschlussfassungsergebnisse

### a. Ordentliche Beschlussfassung zum Geschäftsjahr 2011

Für das Geschäftsjahr 2011 wurde zum 24.04.2013 eine Beschlussfassung im schriftlichen Abstimmungsverfahren durchgeführt. Außer dem persönlich haftenden Gesellschafter und der Treuhandkommanditistin haben 62,54 % des Treugeberkapitals unmittelbar abgestimmt. Für die nicht selbst an der Beschlussfassung teilnehmenden Treugeber hat die Treuhandkommanditistin in Ausübung des Treuhandvertrages an der Abstimmung teilgenommen. Den Abstimmungspunkten wurde, wie nachstehend aufgeführt, zugestimmt.

Beschlussantrag	Zustimmung (%)
1. Feststellung Jahresabschluss / Einnahmen-Überschuss-Rechnung 2011	98,68
2. Genehmigung des Liquiditätsüberschusses 2011	98,82
3. Entlastung persönlich haftender Gesellschafter	93,61
4. Entlastung Treuhandkommanditistin	96,22
5. Firmensitzverlegung	99,84
6. Richtigstellung der Gebührensätze	98,61
7. Rückstellung der Firmenänderung	98,88

Damit wurde allen Beschlussanträgen mit der erforderlichen Mehrheit zugestimmt.

### b. Sonderbeschlussfassung

Im Geschäftsjahr 2012 wurde keine Sonderbeschlussfassung durchgeführt.



6. Fondsdaten

Firma: (Stand 31.12.2012)	Zwölfte Dreiländer Beteiligung DLF 92/12 - Walter Fink - KG			
Handelsregister:	München HRA 68441 (seit 06.08.2013: Stuttgart HRA 728927)			
Tag der Eintragung:	07.10.1992			
Sitz der Gesellschaft:	München (seit 06.08.2013: Stuttgart)			
Dauer der Gesellschaft:	31.12.2042			
Gesellschafter: (Stand 31.12.2012)	Komplementär Walter Fink:	1.150.000,00 DM	587.985,66 EUR	(1,0358 %)
	Kommanditisten:			
	ATC Treuhand- gesellschaft mbH	5.326,00 DM	2.723,14 EUR	(0,0048 %)
	KC Beteiligungs GmbH (KCB)	5.000,00 DM	2.556,46 EUR	(0,0045 %)
	KC Verwaltungs GmbH (KCV)	5.000,00 DM	2.556,46 EUR	(0,0045 %)
	Treugeber	110.865.000,00 DM	56.684.374,41 EUR	(99,8601 %)
	Austritt Treugeber	-710.000,00 DM	-363.017,26 EUR	(-0,6395 %)
	Kündigung Treugeber	-300.000,00 DM	-153.387,13 EUR	(-0,2702 %)
	Summe:	111.020.326,00 DM	56.763.791,74 EUR	(100,0000 %)
Anzahl Anteile:	1.470 (Stand 31.12.2012)			
Haftung der Kommanditisten:	Beschränkt sich grundsätzlich auf die im Handelsregister eingetragene Hafteinlage in Höhe von EUR 5.617.512,00 (~ 10 % der Einlage) Stand 31.12.2012.			
Platzierung/ Schließung:	1992/1993			
Durchführung der Investitionen:	1992 bis 1995			
Gesamtinvestition:	(prospektiert DM)	(tatsächlich DM)	(prospektiert EUR)	(tatsächlich EUR)
Eigenkapital:	111.745.326,00	112.020.326,00	57.134.477,95	57.275.083,21
Aufnahme KCV; KCB:	0,00	10.000,00	0,00	5.112,92
Grundschild BRD (netto):	17.593.632,00	17.593.632,00	8.995.481,20	8.995.481,20
Grundschild USA (netto):	0,00	38.217.858,84	0,00	19.540.480,94
Lombardrahmenvertrag:	50.000.000,00	50.000.000,00	25.564.594,06	25.564.594,06
Gesamtinvestitionen:	<u>179.338.958,00</u>	<u>217.841.816,84</u>	<u>91.694.553,21</u>	<u>111.380.752,33</u>
Abweichung der Investitionsphase:	keine			
Austritte:	entfällt			
Kündigungen:	entfällt			
Rückabwicklung:	entfällt			

Hinweis: Die KC Verwaltungs GmbH firmiert seit dem 20.02.2014 als balandis Verwaltungs GmbH.



**a. Gesellschafterwechsel**

Gesellschafterwechsel erfolgten durch die Übernahme von Anteilen durch verschiedene Dreiländer-Handels- und Beteiligungsgesellschaften sowie durch die DLF-Immobilien Beteiligungen - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG. Diese haben im Geschäftsjahr keine weiteren Anteile erworben und hielten per 31.12.2012 insgesamt weiterhin nominal EUR 27.098.469,81 bzw. 47,74 % am Gesamtbeteiligungskapital des DLF 92/12.

**b. Austritt von Gesellschaftern**

Im Geschäftsjahr 2012 wurden keine Fonds-Anteile zurückgekauft.

**Finanzbericht**

Im folgenden Teil werden sowohl die Bilanz als auch die Gewinn- und Verlustrechnung unserer Gesellschaft für das Berichtsjahr 2012 dargestellt.



1. Bilanz zum 31.12.2012

AKTIVA	Buchwert 31.12.2012 EUR	Vorjahr EUR	PASSIVA	Buchwert 31.12.2012 EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Kapitalkonto I (Beteiligungskapital)		
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	1. Komplementär	587.985,66	587.985,66
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	2. Kommanditisten	5.112,92	5.112,92
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	3. Treuhandkommanditistin	2.723,14	2.723,14
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	4. Treugeber	<u>56.167.970,02</u>	<u>56.167.970,02</u>
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>		56.763.791,74	56.763.791,74
II. Sachanlagen			II. Kapitalkonto II		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Bauten einschl. d. Bauten auf fremden Grundst.	2.805.994,68	2.870.441,88	1. Komplementär	-340.117,14	-349.617,63
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	2. Kommanditisten	-346,20	-429,94
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausst.	2.204,98	2.834,97	3. Treuhandkommanditistin	-1.474,97	-1.522,02
4. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0,00	0,00	4. Treugeber	<u>-32.507.940,49</u>	<u>-33.417.523,48</u>
	<u>2.808.199,66</u>	<u>2.873.276,85</u>		-32.849.878,80	-33.769.093,07
III. Finanzanlagen				<u>23.913.912,94</u>	<u>22.994.698,67</u>
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	B. Rückstellungen		
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	1. Rückst. f. Pensionen u. ähnliche Verpfl.	0,00	0,00
3. Beteiligungen	21.676.881,21	20.813.394,07	2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	3. Sonstige Rückstellungen	<u>33.470,00</u>	<u>166.380,00</u>
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00		33.470,00	166.380,00
6. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	C. Verbindlichkeiten		
	<u>21.676.881,21</u>	<u>20.813.394,07</u>	1. Anleihen, davon konvertibel	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.929.348,23	2.090.020,51
I. Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände			3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	1.158,88	1.499,35	4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	28.398,20	3.461,76
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	38.199,18	75.489,29	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbund. Untern.	0,00	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	79.425,44	185.472,99	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	50.449,93	199.685,69
	<u>118.783,50</u>	<u>262.461,63</u>	8. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>31.110,21</u>	<u>30.031,69</u>
II. Wertpapiere	0,00	0,00		2.039.306,57	2.323.199,65
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.382.825,14	1.539.072,77	D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	3.927,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00		<u>25.986.689,51</u>	<u>25.488.205,32</u>
	<u>25.986.689,51</u>	<u>25.488.205,32</u>		<u>25.986.689,51</u>	<u>25.488.205,32</u>



## 2. Erläuterungen zur Bilanz

### a. Aktiva

#### 1. Anlagevermögen

##### Immaterielle Vermögensgegenstände

	Berichtsjahr			Vorjahr		
Buchwert per	31.12.2012	EUR	0,00	31.12.2011	EUR	0,00

##### Sachanlagen

Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken:

	Berichtsjahr			Vorjahr		
Buchwert per	31.12.2012	EUR	2.808.199,66	31.12.2011	EUR	2.873.276,85

Bei den ausgewiesenen Sachanlagen handelt es sich um folgende Objekte:

##### Dienstleistungs-Center, Hockenheim

Der Buchwert der Immobilie „Dienstleistungs-Center, Hockenheim“ ermittelt sich aus dem Kaufpreis in Höhe von EUR 3.550.182,79 zuzüglich Notargebühren und Grunderwerbsteuer in Höhe von EUR 105.718,03 abzüglich den kumulierten Abschreibungen der Jahre 1992 bis 2012 in Höhe von EUR 2.092.188,27.

In der Prognose wurde ein Kaufpreis von EUR 3.252.838,95 (DM 6.362.000,00) kalkuliert. Tatsächlich wurde ein Kaufpreis in Höhe von EUR 3.550.182,79 (DM 6.943.554,00) bezahlt. Die Abweichung von EUR 297.343,84 (DM 581.554,00) ergibt sich aufgrund einer gegenüber dem Prospekt erhöhten Nutzfläche von 392 qm.

Die planmäßige Abschreibung für das Jahr 2012 entfällt mit EUR 41.850,92 auf das Gebäude und wird mit 1,25 % vorgenommen.

##### SB-Markt, Brühl

Der Buchwert der Immobilie „SB-Markt, Brühl“ ermittelt sich aus dem Kaufpreis in Höhe von EUR 2.191.323,38 zuzüglich Notargebühren und Grunderwerbsteuer in Höhe von EUR 65.860,79 abzüglich den kumulierten Abschreibungen der Jahre 1992 bis 2012 in Höhe von EUR 1.039.092,46.

Die planmäßige Abschreibung für das Jahr 2012 entfällt mit EUR 23.226,27 auf das Gebäude und wird mit 1,25 % vorgenommen.

##### Finanzanlagen

	Berichtsjahr			Vorjahr		
Buchwert per	31.12.2012	EUR	21.676.881,21	31.12.2011	EUR	20.813.394,07



Am 01.07.2003 erfolgte die Beteiligung an der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG gemäß Beschlussvorlage 1/2002 vom 08.11.2002. Die gesamt eingebrachten Mittel betreffen die US-Immobilien und das damit in Zusammenhang stehende Darlehen sowie Bareinlagen. Im Jahr 2010 wurden aufgrund eines geänderten Ausschüttungsbeschlusses der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG weitere EUR 246.875,21 eingelegt. Im Jahr 2011 erfolgte eine Reduzierung der Beteiligung um EUR 7.733,90. Zudem wurde eine Wertberichtigung in Höhe von EUR 2.929.501,11 vorgenommen. In 2012 erfolgte ein Abgang in Höhe von EUR 10.542,36 wegen geleisteter Ausschüttungen, die um diesen Betrag höher waren, als der erwirtschaftete Gewinn sowie eine Zuschreibung wegen Werterhöhung in Höhe von EUR 874.029,50 auf im Vorjahr vorgenommene Wertberichtigung. Der Nominalanteil an der DLF-Immobilienportfolio - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG beträgt 5,7660 %.

2. Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	Berichtsjahr			Vorjahr		
<b>Buchwert per</b>	31.12.2012	EUR	118.783,50	31.12.2011	EUR	262.461,63

Wertpapiere

	Berichtsjahr			Vorjahr		
<b>Buchwert per</b>	31.12.2012	EUR	0,00	31.12.2011	EUR	0,00

Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

	Berichtsjahr			Vorjahr		
<b>Buchwert per</b>	31.12.2012	EUR	1.382.825,14	31.12.2011	EUR	1.539.072,77

Die ausgewiesenen Salden stimmen mit den Bankkonten per 31.12.2012 überein.

3. Rechnungsabgrenzungsposten

	Berichtsjahr			Vorjahr		
<b>Buchwert per</b>	31.12.2012	EUR	0,00	31.12.2011	EUR	0,00

**b. Passiva**

1. Eigenkapital

	Berichtsjahr		
<b>Buchwert per</b>	31.12.2012	EUR	23.913.912,94



Der Buchwert setzt sich wie folgt zusammen:

Kapitalkonto I (Beteiligungskapital)	EUR 56.763.791,74
Kapitalkonto II	EUR -32.849.878,80

Das Kapitalkonto I weist das prospektierte Beteiligungskapital in Höhe von EUR 57.134.477,95 zuzüglich der Überzeichnung von EUR 140.605,26 sowie der Einlage von EUR 5.112,92 der in 1999 eingetretenen Kommanditisten KC Beteiligungs GmbH und KC Verwaltungs GmbH aus. Es verringerte sich durch erfolgte Austritte/Kündigungen von Beteiligten bis 2012 in Höhe von insgesamt EUR 516.404,39.

Der Bestand des Kapitalkontos II setzt sich zusammen aus dem eingezahlten Agio in Höhe von EUR 2.808.398,49, den aufgelaufenen Jahresergebnissen für den Zeitraum 1992 bis 2012 in Höhe von EUR 3.357.579,46 sowie abzüglich der Ausschüttungen für diesen Zeitraum in Höhe von EUR 39.015.856,75.

Mit Einführung des Ausschüttungswahlrechts können die Gesellschafter individuelle Ausschüttungen wählen, dadurch entwickeln sich die Kapitalkonten ab dem Zeitraum 2001 der einzelnen Anleger nicht mehr proportional zueinander. Aus diesem Grund wurde das aufgelaufene Kapitalkonto II zum 31.12.2000 festgeschrieben und ein weiteres variables Kapitalkonto II eingeführt.

## 2. Rückstellungen

	Berichtsjahr		Vorjahr	
Buchwert per	31.12.2012	EUR 33.470,00	31.12.2011	EUR 166.380,00

Die Rückstellungen des Jahres 2012 betreffen in Höhe von EUR 23.770,00 laufende Gebühren, mit EUR 8.700,00 Rechts- und Beratungskosten und mit EUR 1.000,00 Gutachterkosten.

## 3. Verbindlichkeiten

	Berichtsjahr		Vorjahr	
Buchwert per	31.12.2012	EUR 2.039.306,57	31.12.2011	EUR 2.323.199,65

In den Verbindlichkeiten ist das Grundschulddarlehen für das Objekt „Dienstleistungs-Center, Hockenheim“ in Höhe von EUR 1.420.006,54 und das Grundschulddarlehen für das Objekt „SB-Markt, Brühl“ in Höhe von EUR 500.634,69 enthalten.

## 4. Rechnungsabgrenzungsposten

	Berichtsjahr		Vorjahr	
Buchwert per	31.12.2012	EUR 0,00	31.12.2011	EUR 3.927,00



**3. Gewinn- und Verlustrechnung einschließlich Einnahmen-Überschuss-Rechnung für den Zeitraum 01.01.2012 bis 31.12.2012**

	GuV-Rechnung 2012 EUR	GuV-Rechnung Vorjahr EUR	Einnahmen-Überschuss-Rechnung 2012 EUR	Einnahmen-Überschuss-Rechnung Vorjahr EUR	Abweichung GuV / EÜ EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
<u>Immobilien</u>					
Ertrag Miete Fremdnutzung	406.676,78	403.699,69	407.915,24	403.699,69	
Ertrag Nebenkosten-Vorauszahlungen	18.148,16	16.926,44	18.458,16	16.926,44	
Ertrag aus Betriebskostenpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
Abrechnungsergebnis Nebenkosten Vorjahre	7.066,31	8.924,86	10.109,38	12.226,03	
Zahlungsdifferenzen	1,15	0,02	1,15	0,00	
Vereinnahmte Umsatzsteuer	0,00	0,00	82.614,98	81.484,65	
Umsatzsteuererstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	<b>431.892,40</b>	<b>429.551,01</b>	<b>519.098,91</b>	<b>514.336,81</b>	<b>-87.206,51</b>
<b>2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>					
Ertrag aus Währungsbewertung	52,62	338,74	0,00	0,00	
Ertrag aus Währungskursdifferenzen	151,69	183,21	0,00	0,00	
Skonto Ertrag	99,90	0,00	0,00	0,00	
Ertrag Kursdifferenz Quellensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	
Ertrag Differenz Einbehalt ZAST/SolZ	0,00	0,11	0,00	0,00	
Ertrag aus Zuschreibung beteil. Unternehmen	874.029,50	0,00	0,00	0,00	
Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen	5.000,00	0,00	0,00	0,00	
Sonstige Erlöse	2.107,05	2.695,00	1.615,05	2.695,00	
Gewinn Abfindungsmehrwert	390,19	618,75	0,00	0,00	
Vorsteuerkorrektur 2009 bis 2011	9.235,54				
Pauschalierte EWB auf Forderungen	3.298,03	3.699,05	0,00	0,00	
	<b>894.364,52</b>	<b>7.534,86</b>	<b>1.615,05</b>	<b>2.695,00</b>	<b>892.749,47</b>
<b>5. Materialaufwand</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>6. Personalaufwand</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>7. Abschreibungen</b>					
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs					
- Abschreibung Gebäude	64.447,20	63.513,87	81.168,53	80.235,20	
- Abschreibung Einrichtung	629,99	629,99	629,99	629,99	
	<b>65.077,19</b>	<b>64.143,86</b>	<b>81.798,52</b>	<b>80.865,19</b>	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	<b>65.077,19</b>	<b>64.143,86</b>	<b>81.798,52</b>	<b>80.865,19</b>	<b>-16.721,33</b>



	GuV- Rechnung	GuV- Rechnung	Einnahmen- Überschuss- Rechnung	Einnahmen- Überschuss- Rechnung	Abweichung GuV / EÜ
	2012 EUR	Vorjahr EUR	2012 EUR	Vorjahr EUR	EUR
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
Instandhaltungskosten	6.844,71	6.411,29	6.744,81	6.411,29	
Versicherungen	3.965,93	3.950,12	3.965,93	3.950,12	
Aufwand aus Währungskursdifferenzen	0,00	159,49	0,00	0,00	
Aufwand aus Währungsbewertung	94,83	597,00	0,00	0,00	
Aufwand Kursdifferenzen Quellensteuer	0,00	0,18	0,00	0,00	
Aufwand Differenz Einbehalt ZAST / SolZ	0,00	0,11	0,00	0,00	
Realisierte Kursverluste	0,00	0,00	0,00	0,00	
Hausgeldzahlungen	59,98	0,00	0,00	0,00	
Betriebskosten	23.398,58	24.581,21	25.126,42	22.831,05	
Kleinteile/- Material	0,00	0,00	0,00	0,00	
Rechts- und Beratungskosten	13.564,07	18.076,56	7.125,65	10.649,60	
Abschluss- und Prüfungskosten	17.614,02	116.031,22	108.541,02	0,00	
Verlust Abfindungsmehrwert	0,00	1.909,86	0,00	0,00	
Sachverständige/Gutachterkosten	1.000,93	3.620,00	3.620,93	0,00	
Laufende Gebühren	144.886,70	178.661,33	154.619,80	191.840,92	
Sonstige Kosten	0,06	0,00	0,00	0,00	
Beiträge/ Gebühren	282,50	153,80	282,50	153,80	
Nebenkosten Geldverkehr	615,80	401,93	601,38	387,51	
Aufwand Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
Bezahlte Vorsteuer	0,00	0,00	22.191,55	22.135,81	
Umsatzsteuerzahlungen	0,00	0,00	59.919,25	57.320,12	
Pauschalierte EWB auf Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	<b>212.328,11</b>	<b>354.554,10</b>	<b>392.739,24</b>	<b>315.680,22</b>	<b>-180.411,13</b>
<b>9. Erträge aus Beteiligungen</b>					
Erträge aus Firmenbeteiligungen	10.542,36	7.733,90	0,00	0,00	
Korrektur Beteiligungsertrag	-10.542,36	-7.733,90	0,00	0,00	
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>			
Einnahmen/Werbungskosten aus Beteiligungen					
- Vermietung und Verpachtung BRD	0,00	0,00	13.025,80	-97.047,16	
- Vermietung und Verpachtung USA (Progressionsvorbehalt)	0,00	0,00	-215.822,51	-2.511.329,78	
- Veräußerung §23 EStG	0,00	0,00	1.977,08	6.474,40	
- Kapitalvermögen mit Abgeltungssteuer	0,00	0,00	3.127,46	138.500,76	
- Kapitalvermögen ohne Abgeltungssteuer	0,00	0,00	8.698,55	-523,45	
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-188.993,62</b>	<b>-2.463.925,23</b>	<b>188.993,62</b>
<b>10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>					
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.249,70	3.911,92	444,74	125,44	
Bankzinsen	3.205,76	7.019,41	3.205,76	7.019,41	
Festgeldzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	
	<b>7.455,46</b>	<b>10.931,33</b>	<b>3.650,50</b>	<b>7.144,85</b>	<b>3.804,96</b>
<b>12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>2.929.501,11</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



	GuV-Rechnung	GuV-Rechnung	Einnahmen-Überschuss-Rechnung	Einnahmen-Überschuss-Rechnung	Abweichung GuV / EÜ
	2012 EUR	Vorjahr EUR	2012 EUR	Vorjahr EUR	EUR
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>					
Zinsen Darlehen	122.429,04	131.233,21	122.429,04	131.233,21	
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.368,24	1.368,24	24,00	24,00	
Zinsaufwendungen § 233 a AO betr. Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	
<i>davon an verbundene Unternehmen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>			
	<b>123.797,28</b>	<b>132.601,45</b>	<b>122.453,04</b>	<b>131.257,21</b>	<b>1.344,24</b>
<b>14. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u></b>	<b>932.509,80</b>	<b>-3.032.783,32</b>	<b>-261.619,96</b>	<b>-2.467.551,19</b>	<b>1.194.129,76</b>
<b>15. Außerordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>16. Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>17. <u>Außerordentliches Ergebnis</u></b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>19. Sonstige Steuern</b>					
Grundsteuer	7.420,00	7.420,00	7.420,06	7.420,00	
	<b>7.420,00</b>	<b>7.420,00</b>	<b>7.420,06</b>	<b>7.420,00</b>	<b>-0,06</b>
<b>20. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>925.089,80</b>	<b>-3.040.203,32</b>			
<b>Einnahmen-Überschuss</b>			<b>-269.040,02</b>	<b>-2.474.971,19</b>	<b>1.194.129,82</b>


**Anlage I: Kapitalflussrechnung DLF 92/12 - Geschäftsjahr per Dezember 2012**

	kumulierte Werte 2012	kumulierte Werte 2011
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	925.054,34 EUR	- 3.043.714,65 EUR
Außerordentliches Ergebnis	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge aus Firmenbeteiligungen	0,00 EUR	0,00 EUR
Zinserträge	7.455,46 EUR	10.931,33 EUR
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00 EUR	0,00 EUR
Sonstige Steuern	- 7.420,00 EUR	- 7.420,00 EUR
abgef. Gewinn aus EAV (-) / Ertrag aus Verlustübernahme (+)	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>* Jahresüberschuss (+) /-fehlbetrag (-) gemäß GuV</b>	<b>925.089,80 EUR</b>	<b>- 3.040.203,32 EUR</b>
Afa Finanzanlagevermögen	0,00 EUR	2.929.501,11 EUR
Afa Vermögensgegenstände	65.077,19 EUR	64.143,86 EUR
Afa immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 EUR	0,00 EUR
Zuschreibung Vermögensgegenstände	- 874.029,50 EUR	0,00 EUR
Korrektur Beteiligungsertrag / (HFA)	10.542,36 EUR	7.733,90 EUR
Ertrag/Aufwand aus Währungsneubewertung	- 109,48 EUR	234,54 EUR
Ertrag/Aufwand aus Pachterneuerung	0,00 EUR	0,00 EUR
Ertrag/Aufwand aus pauschalierter Einzelwertberichtigung (pEWB)	- 3.298,03 EUR	- 3.699,05 EUR
Ertrag/Aufwand aus Abgang von Anlagevermögen	0,00 EUR	0,00 EUR
Abzinsung Forderung	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>* Summe Abschreibungen / EWB / Abzinsung / Währungsbewertung</b>	<b>- 801.817,46 EUR</b>	<b>2.997.914,36 EUR</b>
Veränderung Rückstellungen	- 132.910,00 EUR	113.120,00 EUR
Veränderung Forderungen (ohne pEWB / Abzinsung / Pachterneuerung)	112.208,93 EUR	- 30.458,30 EUR
Veränderung Forderungen/Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer	735,15 EUR	1.349,78 EUR
Veränderung übrige sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	0,00 EUR	0,00 EUR
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.936,44 EUR	3.179,47 EUR
Veränderung andere Verbindlichkeiten	1.479,82 EUR	9.636,35 EUR
Veränderung aktive/passive Rechnungsabgrenzungsposten	- 3.927,00 EUR	- 2.147,52 EUR
<b>* Summe Veränderung AKTIVA/PASSIVA</b>	<b>2.523,34 EUR</b>	<b>94.679,78 EUR</b>
<b>** Cash aus lfd. Geschäftstätigkeit</b>	<b>125.795,68 EUR</b>	<b>52.390,82 EUR</b>
Veränderung immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 EUR	0,00 EUR
Veränderung Sachanlagen	0,00 EUR	- 16.000,00 EUR
Veränderung Pachterneuerung	0,00 EUR	0,00 EUR
Veränderung Finanzanlagen	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>** Cash aus lfd. Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00 EUR</b>	<b>- 16.000,00 EUR</b>
Veränderung Kapital / Ausschüttungen	- 9.534,86 EUR	- 9.461,89 EUR
Veränderung ausstehendes Kapital	0,00 EUR	0,00 EUR
Veränderung Rücklagen	0,00 EUR	0,00 EUR
Veränderung Anleihen	0,00 EUR	0,00 EUR
Veränderung Forderungen bet./verb. Unternehmen (ohne pEWB)	37.290,11 EUR	33.341,55 EUR
Veränderung Verbindlichkeiten bet./verb. Unternehmen	- 149.235,76 EUR	2.574,39 EUR
Veränderung sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.707,00 EUR	0,00 EUR
Veränderung langfristiger Verbindlichkeiten	- 169.379,28 EUR	- 160.575,11 EUR
<b>** Cash aus lfd. Finanzaktivitäten</b>	<b>- 282.152,79 EUR</b>	<b>- 134.121,06 EUR</b>
***Cash aus Geschäftstätigkeit	125.795,68 EUR	52.390,82 EUR
***Cash aus Investitionstätigkeit	0,00 EUR	- 16.000,00 EUR
***Cash aus Finanzaktivitäten	- 282.152,79 EUR	- 134.121,06 EUR
<b>**** Zunahme / Abnahme von Cash</b>	<b>- 156.357,11 EUR</b>	<b>- 97.730,24 EUR</b>
zzgl. wechselkursbedingte Änderung des Finanzmittelfonds (FMF)	109,48 EUR	- 234,54 EUR
zzgl. FMF zu Beginn der Periode	1.539.072,77 EUR	1.637.037,55 EUR
<b>***** Stand Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>1.382.825,14 EUR</b>	<b>1.539.072,77 EUR</b>

**Überleitung zum Liquiditätsüberschuss**

<b>Cashflow aus der lfd. Geschäftstätigkeit</b>	<b>125.795,68 EUR</b>	<b>52.390,82 EUR</b>
abzgl. wechselkursbedingte Änderung des FMF	109,48 EUR	- 234,54 EUR
abzgl. Neuaufnahme Darlehen	0,00 EUR	0,00 EUR
abzgl. Veränderung sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	- 8.707,00 EUR	0,00 EUR
abzgl. Tilgung langfristiger Darlehen	- 169.379,28 EUR	- 160.575,11 EUR
abzgl. Korrektur wg. doppeltem Abzug Quellensteuerberichtigung 2011	0,00 EUR	- 5.152,73 EUR
<b>***** Liquiditätsüberschuss</b>	<b>- 52.181,12 EUR</b>	<b>- 113.571,56 EUR</b>